Frauenverein Röthenbach i. E.

Jahresbericht November 2025 bis Februar 2026

Am 3. November konnten wir unsere Schulküche in Röthenbach wieder einmal benutzen.
Unter fachkundiger Leitung von Anita Mumenthaler zauberten die Teilnehmerinnen verschiedene Menüs auf den Tisch. Schnelle, feine und gesunde Mahlzeiten war das Motto. Das Essen hat sehr geschmeckt und wir durften mit zahlreichen Rezeptideen wieder nach Hause

Wie schon letztes Jahr konnten wie auch dieses Mal bei Milena Schenk in der Öschenmatt zahlreiche Gestecke und Chränzli herstellen. Mit ihren Tipps und Tricks haben schöne Adventsgeschenke den Raum verlassen.
Susanne Bürki kreierte uns wieder wunderschöne Kalender mit diversen Fotos die bei den Empfängern sehr gut ankommen.

Statt des üblichen Adventsabend entschloss sich der Vorstand ein Adventsfenster zu gestalten. Am 18. Dezember war es soweit. Aus einem alten Wagenrad sowie einem Schlitten und diversen weihnächtlichen Dekoartikeln gelang uns ein schönes Fenster.
Wir verwöhnten unsere zahlreichen Besucherinnen und Besucher im Hübeli mit Kürbissuppe, Züpfe feinem Glühwein und Punsch. Es war ein gemütlicher Anlass.
Das Rätsel der stillen Freundin verlängert sich daher um ein Jahr und wird am Adventsabend 2026 aufgelöst

In Form von Blumen auf dem Friedhof und ein paar Zeilen an die Angehörigen denken wir am Ewigkeitssonntag im November auch noch einmal an sie.

Lina Bärtschi

Am 8. Januar begrüssten wir unsere Seniorinnen und Senioren zum Altersnachmittag. Susanne Bürki, Rettungssanitäterin, erzählte uns aus ihrem spannenden Berufsalltag und von dem erholsamen Ausgleich in ihren geliebten Bergen. Fredi Keller trug zur Freude aller noch spontan zur musikalischen Unterhaltung auf dem Klavier bei. Bei einem feinen Zvieri konnten alle Anwesenden den Tag und die Gesellschaft geniessen.

Wir sagen danke

- Nämlich allen, bei denen wir immer wieder anklopfen dürfen, wenn wir helfende Hände brauchen
- Allen, die immer wieder den Mitgliederbeitrag einbezahlen
- Ich danke meinen Vorstandskolleginnen für ihren grossen Einsatz und ihr Mittragen
- Ich danke ebenfalls der Einwohner- und der Kirchgemeinde Röthenbach für ihre Geldspenden
- Vielen Dank auch dem Besuchsdienst für ihre Arbeit
- Danke ebenfalls den beiden Rechnungsrevisorinnen
- Ein Dank gilt zudem dem Abwartsteam für das Einrichten der Räume, die wir jeweils im Hübeli brauchen.

Röthenbach, den 4. März 2026

Renate Kiener